

# **Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbehandlung „Schilfwasser-Leina“ Trinkwasser / Abwasser für das Wirtschaftsjahr 2022**

Auf Grund des § 36 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) (GVBl. 1992, Nr. 14, S. 232) i. V. m. §§ 53 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) und der §§ 13 ff. der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) vom 15.07.1993 (GVBl. S. 432) in der jeweils gültigen Fassung hat der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung „Schilfwasser – Leina“ mit Beschluss-Nr. 04-11-VV-2021 in seiner Verbandsversammlung am 10.11.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

## **§ 1**

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 für die Bereiche Wasser und Abwasser wird hiermit festgesetzt; dadurch ergeben sich:

| <b>1. im Erfolgsplan</b>  | <b>Wasser</b> | <b>Abwasser</b> | <b>Gesamt</b> |
|---------------------------|---------------|-----------------|---------------|
| die Erträge               | 1.486.834 €   | 2.470.374 €     | 3.957.208 €   |
| die Aufwendungen          | -1.505.466 €  | -2.587.775 €    | -4.093.241 €  |
| der Jahresgewinn/-verlust | -18.632 €     | -117.401 € *    | -136.033 €    |

| <b>2. im Vermögensplan</b> | <b>Wasser</b> | <b>Abwasser</b> | <b>Gesamt</b> |
|----------------------------|---------------|-----------------|---------------|
| die Einnahmen              | 1.320.170 €   | 5.532.942 €     | 6.853.111 €   |
| die Ausgaben               | 1.320.170 €   | 5.532.942 €     | 6.853.112 € * |

\*Rundungsdifferenz +1€

## **§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind im Bereich Abwasser i. H. v. 1.900 T€ und im Bereich Trinkwasser i. H. v. 700 T€ vorgesehen.

## **§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt sind für 2022 nicht festgesetzt.

## **§ 4**

Der Höchstbetrag des Kassenkredites zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf 640.000 €, davon 240.000 € für Wasser und 400.000 € für Abwasser, festgesetzt.

## § 5

Aus dem Wirtschaftsplan 2022 ergeben sich folgende Auswirkungen auf die Haushaltspläne der Mitgliedsgemeinden / Straßenbaulasträger:

Kostenbeteiligung für die Herstellung der gemeinsam genutzten Anlagen zur Straßenentwässerung:

595.750 €

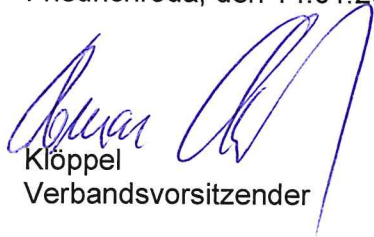
Verbandsumlage für den kommunalen Anteil an Betriebskosten der Straßenoberflächenentwässerung:

197.020 €

## § 6

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2022 in Kraft.

Friedrichroda, den 14.01.2022

  
Klöppel  
Verbandsvorsitzender

